



Fellbach, 08.01.2022

Elternbrief des Schulleiters zum Schulstart nach Weihnachten

Liebe Eltern,

ich wünsche Ihnen ein gesundes und glückliches Jahr 2022. Der Schulbetrieb in den nächsten Wochen wird uns allen – so ist es angesichts der aktuellen Entwicklungen zu erwarten – wieder einiges an Flexibilität und Durchhaltevermögen abverlangen. Ich möchte Sie zu einigen Regelungen informieren, die bereits jetzt bekannt sind. Sollten wir von einem stärkeren lokalen Infektionsgeschehen betroffen sein, werde ich anlassbezogen über die Maßnahmen der Schule (Schließung von Klassen, Fernunterricht, Notbetreuung, ...) informieren. Sie können die einschlägigen Regelungen auf der Seite des Kultusministeriums unter <https://km-bw.de/schulbetrieb-nach-weihnachtsferien> nachlesen. Dort finden Sie auch wieder eine aktuelle Version des Leitfadens „Und was passiert jetzt?“ für Schülerinnen und Schüler im Falle einer Infektion oder des Kontakts zu einer infizierten Person.

Vor dem Schulstart am Montag

Um den Start am Montag möglichst risikoarm zu gestalten, möchte ich Sie um zwei Dinge bitten. Falls Sie und Ihre Kinder sich während der Weihnachtsferien im Ausland aufgehalten haben, beachten Sie bitte die Informationen des RKI zu Risikogebieten und den Regelungen für Reiserückkehrer auf https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html. Zudem möchte ich alle Schülerinnen und Schüler bitten, am Sonntagnachmittag oder Montag früh einen Schnelltest durchzuführen, bevor sie in die Schule kommen. Dies befreit sie zwar nicht von der Testpflicht hier in der Schule, aber vielleicht vermeiden wir so ja bereits die ersten Ansteckungen.

Schnelltests

In der kommenden Woche testen wir täglich, danach wieder dreimal pro Woche. Wie ich bereits den Schülerinnen und Schüler über die Schulcloud mitgeteilt habe, sind die bisherigen Befreiungen für Geimpfte und Genesene von der Testpflicht nicht mehr gültig. Zukünftig kann nur befreit werden, wer zweimal geimpft und zusätzlich geboostert ist oder wer genesen und zusätzlich mindestens einmal geimpft ist. Entsprechende Nachweise sollten Ihre Kinder mitführen.

Maskenpflicht

Da die Omikron-Variante nach Erkenntnissen der Virologen ansteckender ist als bisherige Formen des Virus, möchte ich auch noch einmal an alle appellieren, die Maskenpflicht zu beachten. Das korrekte

Tragen einer FFP2- oder medizinischen Maske reduziert das eigene Infektionsrisiko sowie die Wahrscheinlichkeit, andere Personen in der Umgebung anzustecken. Es ist daher ein Gebot der Solidarität und hilft uns, den Präsenzunterricht möglichst aufrecht zu erhalten. Da wir uns nach wie vor in der Alarmstufe befinden, gilt die Maskenpflicht im Gebäude durchgehend. Zudem besteht die Maskenpflicht während des Anstehens beim Pausenverkauf.

Quarantäne

Auch für uns als Schulleitung bestehen noch einige Unsicherheiten, vor allem was das Thema Quarantäne angeht. Da bei Auftreten einer „besorgniserregenden Virusvariante“ (dazu gehören auch Omikron und Delta) gemäß Corona VO Absonderung die gesamte Klasse einschließlich ihrer Lehrkräfte in Quarantäne muss, würde dies bedeuten, dass wir nach relativ wenigen Fällen von Infektionen im Fernunterricht landen würden. Allerdings werden nur etwa 30% der PCR-Tests sequenziert, so dass wir meistens nicht wissen werden, welche Virusvariante vorliegt. Wir hoffen hier auf eine rasche Anpassung der Corona VO Absonderung. Ich werde im Zweifelsfall Rücksprache mit Gesundheitsamt und Regierungspräsidium halten und Sie entsprechend informieren.

Sollten Sie Fragen an mich haben, können Sie mir diese gerne per Mail zukommen lassen oder in dringenden Fällen auch zum Telefonhörer greifen. Trotz aller Widrigkeiten glaube ich, dass wir die nächsten Wochen und Monate gut überstehen werden. Wichtig – auch im Sinne der Kinder und Jugendlichen – wird sein, dass wir Zuversicht vorleben und Geduld bewahren und uns nicht durch den Ärger über die eine oder andere Maßnahme entzweien lassen. In diesem Sinne wünsche ich allen einen guten Start am Montag. Wir schaffen das gemeinsam.

Mit herzlichen Grüßen

Armin Dunz
kommissarischer Schulleiter